Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Löhme

Niederschrift zur 7. Sitzung des Ortsbeirates Löhme der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 17.06.2020

Ort: Löhmer Dorfstr. 31 (Hof Familie Engelke), 16356 Werneuchen

Tag: 09.06.2020

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Uwe Scholz
Herr Fred Engelke
Herr Andreas Mäser

Abwesend sind:

Gäste: ca. 7 Bürgerinnen/ Bürger

Protokollant: Hr. Günther (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2020
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Ortsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beschluss über Zuschüsse Vereine, OT Löhme in 2020
- 7 Beratung zur Anfrage zum Aufstellen alter Landtechnik vor dem Grundstück Löhmer Dorfstraße 7a
- 8 Beratung zur Nutzung der Grünfläche an der Löhmer Dorfstraße 12 Richtung Börnicke im Zusammenhang mit dem Gehweg an der Bernauer Chaussee
- 9 Beratung zur Möglichkeit weiterer Bebauung im Siedlerweg
- 10 Beratung zum Radwegekonzept (Neuaufgabe geplant)
- 11 Abgeordnetenfragestunde
- 12 Mitteilungen der Verwaltung
- 13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Scholz eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest, mit 3 von 3 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2020

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers

- Im Februar beim Schützenfest der Firmen und Vereine 2. Platz für den OB (Ortsbeirat)
- Danke an die Helfer für das Schmücken zum Osterfest und Maibaum aufstellen
- auf Grund der Corona-Pandemie gab und gibt es massive Einschränkungen und Ausfälle bei

Niederschrift fertig erstellt: 17.06.2020

- 32 Veranstaltungen und örtlichen Aktivitäten wie die April-Sitzung, Dankeschön-Veranstaltung,
 33 - Dorfputz und Osterfeuer, dieses wird im Herbst nachgeholt.(das Feuer)
 34 - Kleine Schritte mit großer Wirkung – Spielplatzeröffnung am 9. Mai, Danke an die Helfer.
 35 - Während der gesamten Zeit war Kommunikation zwischen Bürgermeister/Verwaltung und OB
 36 auf das Telefon beschränkt
 37 - Gelder für die ausgefallenen Dorffeste 2020 können ins nächste Jahr übertragen werden, Ab-
 38 rechnungsfrist für Vereine wurde bis 2021 verlängert.
 39 - OB erteilt den Auftrag an die Verwaltung, das Flurstück 86 der Flur 3 (ehemaliges Grabenflur-
 40 stück - jetzt Weg zu BEREK) neu vermessen zu lassen. Die Flurstücksgrenzen stimmen in der
 41 Realität nicht mit dem Verlauf des Weges überein.
 42 In diesem Zusammenhang sollen die Nutzungsrechte der Anlieger neu bewertet und erteilt -
 43 bzw. entzogen werden. (Pächter der Grünflächen, absperren zum Viehtrieb, Pferdekoppeln)
 44 hier kommt es immer wieder zu Streitigkeiten zwischen unterschiedlichen Nutzern des Weges.
 45 - Verkauf der Grundstücke auf dem Stützpunkt, neuer Eigentümer hat sich noch nicht vorgestellt,
 46 es wird jedoch entgegen Gerüchten kein Asylheim geplant. Lt. Hr. Günther Bauverwaltung, gibt
 47 es ein Bebauungskonzept für ein kleines Wohngebiet (Einfamilienhäuser). Dafür muss jedoch
 48 ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Bis jetzt liegt kein entsprechender Antrag vor.
 49 - Motorrad unter dem Carport am See abgestellt, Ordnungsamt kümmert sich darum
 50 - Im Zusammenhang mit den Stellplätzen/Parkplatz am Gutshof hat sich die Stadt in dieser Wo-
 51 che mit der WBG zur Bereitstellung der Grundstücke geeignet.
 52 - Der Bau der geplanten Tanzfläche konnte coronabedingt noch nicht starten.
 53 - Eine aktuelle Bestandsanalyse zur ärztlichen Versorgung in Werneuchen und Ortsteilen wurde
 54 verteilt mit der Bitte um Abgabe in der Verwaltung
 55 - Neu ist ein Elektroanschluss für den Weihnachtsbaum

56 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

- 57 - Der Graben gegenüber Dorfstraße 3 wurde zwar gemäht aber nicht gesäubert ?
 58 - Soll der Lauf um den Haussee stattfinden?
 59 - Kann die Fläche im Eingangsbereich und vor dem Friedhof regelmäßiger gemäht und gesäu-
 60 bert werden, gibt es hierfür einen Plan/ Mähplan ?
 61 - Fragen zur Bebauung Siedlerweg – OB Verweis auf TOP 9

62 **TOP 6 Beschluss über Zuschüsse Vereine, OT Löhme in 2020**

- 63 - Herr Mäser erklärt als Vorsitzender des Angelvereins Befangenheit. Je 300 € an Angelfreunde,
 64 Förderverein Dorfkirche und Schützengilde
 65 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

66 **TOP 7 Beratung zur Anfrage zum Aufstellen alter Landtechnik vor dem Grundstück Löhmer Dorfstraße 7a**

- 68 - OB spricht sich prinzipiell für den Antrag aus
 69 - Die Verwaltung soll prüfen, ob und wie das Vorhaben umgesetzt werden könnte unter Beach-
 70 tung von Sicherheitsfragen, Haftung und eventuellen Vorhandensein von Medien in diesem Be-
 71 reich.
 72 - Dazu wird ein Ortstermin mit Herrn Gust-Bauverwaltung und dem OB vorgeschlagen.

73 **TOP 8 Beratung zur Nutzung der Grünfläche an der Löhmer Dorfstraße 12 Richtung Börnicken im Zusammenhang mit dem Gehweg an der Bernauer Chaussee**

- 75 - OB stimmt prinzipiell einer Nutzung der Fläche im Hinblick auf Pflege, Begrünung und Blu-
 76 menbepflanzung zu (keine Baulichkeiten), problematisch ist nach wie vor der Entwässe-
 77 rungsgraben/Verrohrung, Gefahr eines Wegspülens besteht.
 78 - OB berät sich dazu noch einmal bei einem Ortstermin und informiert die Verwaltung über
 79 das Ergebnis

80 **TOP 9 Beratung zur Möglichkeit weiterer Bebauung im Siedlerweg**

- 81 - Frage von Bauherrenvertreter Siedlerweg 59, kann die Klarstellungssatzung Löhme und der
 82 FNP nördlich bis an die hinteren Flurstücksgrenzen erweitert werden? Die tatsächliche Bebau-
 83 ung der meisten Grundstücke in diesem Bereich mit Nebenanlagen geht weit über die Baugren-
 84 ze der Satzung bei aktuell 20 m hinaus. Hintergrund ist, dass er nördlich der Bebauungsgrenze
 85 2 Gartenhäuser errichtet hat, ohne sich der Widerrechtlichkeit bewusst zu sein. Außerdem hät-
 86 ten ja viele der angrenzenden Nachbarn ebenfalls in diesem Bereich gebaut.
 87 - Herr Günther weist zunächst darauf hin, dass es keine Gleichheit im Unrecht gibt und es eine

88 Ermessensentscheidung der Verwaltung ist ob und in welchen Fällen diese eingreift. Weiterhin
89 erläutert er, dass – nach Rücksprache mit dem Bauordnungsamt in Eberswalde als Genehmi-
90 gungsbehörde – es generell nicht möglich sei, rechtswidrige Zustände nachträglich durch eine
91 örtliche Bauvorschrift wie eine Satzung oder Satzungsänderung zu legalisieren. Außerdem
92 würde es sich dabei um eine Erweiterung der Siedlungsfläche in den Außenbereich handeln.
93 Das wichtigste städtebauliche Prinzip ist immer zuerst eine Innenverdichtung. Weitere Umwand-
94 lung von Ackerflächen in Wohnbauflächen soll weitestgehend vermieden werden.

- 95 - Herr Engelke: leider sind die meisten der betroffenen Eigentümer nicht erschienen,
- 96 - Vorschlag OB: diese werden zur nächsten Sitzung namentlich eingeladen, die Verwaltung be-
97 müht sich um die Teilnahme eines Vertreters der Genehmigungsbehörde (Landkreis) oder zu-
98 mindest um eine schriftliche Stellungnahme zum Sachverhalt und den Möglichkeiten einer Er-
99 weiterung des Geltungsbereiches der Satzung.

100 **TOP 10 Beratung zum Radwegekonzept (Neuaufgabe geplant)**

- 101 - Radweg nach Weesow wäre denkbar, die BVVG ist mit der Stadt über die nötigen Flächen im
102 Gespräch
- 103 - Das Sachgebiet Liegenschaften wird den OB über weiteren Verlauf informieren

104 **TOP 11 Abgeordnetenfragestunde**

- 105 - Liegt das Ergebnis der Baumkontrolle 2019 vor ?
- 106 - Wer ist dafür aktuell zuständig?
- 107 - Es gibt akut einige Fälle in Löhme wo Gefahr im Verzug scheint und trockene Äste zu brechen
108 drohen
- 109 - Der Weg zum See hinter Löhmer Dorfstraße 31a wurde vom Bauhof nach Leitungsverlegung
110 nicht ordnungsgemäß hinterlassen – Bitte Ortstermin mit OB vereinbaren
- 111 - 1 Poller in diesem Bereich muss erneuert werden
- 112 - Vom letzten Schnitt muss noch Schilf im Uferbereich abgeholt werden
- 113 - Im Grabenbereich am nördlichen Siedlerweg (Richtung Trappenhof) wächst die Holzabspernung
114 zu und ist teilweise defekt oder nicht mehr vorhanden
- 115 - Die Schilder am Rundweg müssen ersetzt werden

116 **TOP 12 Mitteilungen der Verwaltung**

117 **TOP 13 Schließung der Sitzung**

118 **Ende:** 21:20 Uhr

119

120

121 Uwe Scholz
122 Ortsvorsteher